

Prüfung des Anspruchs auf Mitgliedschaft im BTI

Bitte per Email (bevorzugt) an vorstand@tiergestuetzte.org oder per Post an
BTI c/o Anne Gelhardt, Unterstr. 3, 41516 Grevenbroich

Ich beantrage die Vollmitgliedschaft im Bundesverband Tiergestützte Intervention. Voraussetzung für die Aufnahme in den Bundesverband Tiergestützte Intervention ist eine qualifizierte Weiterbildung als Fachkraft für tiergestützte Interventionen bzw. eine Weiterbildung zum Reittherapeuten bzw. Reitpädagogen, die den Anforderungskriterien des Bundesverbandes entspricht. Die entsprechenden Angaben und Nachweise füge ich bei (s. S.2).

Name: _____ Vorname: _____ Geburtsdatum: _____

Straße: _____ PLZ: _____ Wohnort: _____

Bundesland: _____ Telefon: _____ Email: _____

Mit meiner Unterschrift erkläre ich mich mit der Nutzung meiner Daten zu Vereinszwecken und zur Kommunikation mit mir entsprechend den Hinweisen zum Datenschutz (s. Anlage) einverstanden.

Datum

Unterschrift

Anforderungskriterien (Minimum) an Umfang und Inhalte einer Weiterbildung zur Fachkraft für tiergestützte Interventionen:

- 300 UE Pflichtlehrveranstaltung: 225 UE Präsenzveranstaltungen + 75UE Selbstlernzeit
- Mind. 120 UE Praktikum
- Wissenschaftl. Hausarbeit zum Thema TGI (80 UE / mind. 50 Seiten)
- Prüfung / Kolloquium (schriftlich / mündlich)
- Qualifikation der Lehrkräfte: mind. eine Fachkraft für TGI als Initiatorin, alle weiteren Lehrkräfte entsprechend den Themenfelder
- Themen u.a.: Grundlagen der Mensch – Tier Beziehung, Tiergestützte Interventionen: Grundlagen und Vertiefung, Aspekte der Projekt – und Organisationsgestaltung, Psychologie und Pädagogik, Humanmedizinische Grundlagen, Ethische Grundlagen, Auswahl und Ausbildung von Tieren in der TGI, Veterinärmedizinische und biologische Aspekte,

Berufliche Qualifikation:

Weiterbildungen TGI (Zertifikate sind beigelegt)

Anbieter	Umfang:	Themen	Angaben zu Dozent*innen

Praktika / Hospitationen im tiergestützten Bereich: Institution: _____ Von _____ bis _____

Facharbeit: Thema: _____, Seitenanzahl: _____

Eigenes tiergestütztes Weiterbildungsangebot:

Eigene tiergestützte Arbeit:

Was? Seit wann?

Bitte reichen Sie ein Konzept Ihrer tiergestützten Arbeit ein, das die folgenden Punkte umfasst:

- Ziele
- Zielgruppen/ Klienten
- Rolle des Tiers im Prozess
- Tierhaltung
- Qualitätssicherung
- (Verlaufs-)Dokumentation
- Hygiene-/ Risikobewertung und -management

Warum möchten Sie Mitglied im BTI werden?

Hinweise zum Datenschutz

Ihre Daten wurden und werden nur nach Ihrer definitiven Zustimmung erfasst und gespeichert und ausschließlich für den Vereinszweck und der Kommunikation mit Ihnen verwendet. Als Zustimmung gilt dabei die Angabe Ihrer Daten auf dem Mitgliedsantrag.

Für Nachrichten aus der Regionalgruppe und der Einladung zu den Treffen werden die Daten an die jeweilige Regionalgruppenleitungen weitergegeben.

Alle Personen, die in dem jeweiligen Geschäftsbereich mit Ihren Daten befasst sind (Vorstand, Verwaltungskraft, Regionalgruppenleitungen) unterliegen selbstverständlich der Schweigepflicht.

Wenn Sie als Vollmitglied die Zeitschrift „tiergestützte“ über den BTI beziehen, geben wir die Namen zum Abgleich der Abonnentenlisten an das Institut für soziales Lernen mit Tieren weiter. Ihre postalische Adresse geht an einen Versanddienst.

Sie haben natürlich das Recht, der Verwendung Ihrer Daten zu widersprechen und Ihre Einwilligung zur Verwendung von Daten jederzeit ganz oder teilweise für die Zukunft zu widerrufen. Zudem sind Sie berechtigt, Auskunft der bei uns über Sie gespeicherten Daten zu beantragen. Wir speichern Ihre Daten so lange, bis Sie den Wunsch nach Löschung oder Änderung Ihrer Adresse bekannt geben.